Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Trier

Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Trier

Das sind wir

Das Friedrich-Wilhelm-Gymnasium ist das älteste und traditionsreichste Gymnasium in Trier. 1561 von den Jesuiten gegründet sind wir heute ein staatliches Gymnasium, das Tradition und Moderne auf lebendige und vielfältige Weise verbindet. Als einzige Schule in Trier bieten wir einen alt- und neusprachlichen Bildungsgang an.

Unser Anliegen ist, die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Fähigkeiten optimal zu fördern. An unserem Gymnasium sollen Ihre Kinder zu weltoffenen Menschen heranwachsen, die Unterschiede und Vielfalt als Bereicherung begreifen. Wir pflegen eine Kultur des Miteinanders und der Wertschätzung.
Unser Fachunterricht ist motivierend und informativ gestaltet und regt zu eigenverantwortlichem und selbstbestimmtem Lernen an.

Einen Schwerpunkt legen wir auf das Erlernen von Sprachen. Wir bieten einen altsprachlichen und einen neusprachlichen Zug an. Je nach Interesse können die Schülerinnen und Schüler die Sprachen Latein, Englisch, Französisch, Griechisch oder Italienisch erlernen. In beiden Zügen wird von Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern ausgezeichnete Arbeit geleistet, die sich in erfolgreichen Teilnahmen an verschiedenen Wettbewerben niederschlägt.

Aus der Arbeit in den künstlerischen Fächern erwachsen Konzerte, Theateraufführungen und Kunstausstellungen unserer Schülerinnen und Schüler. Das Fach „Darstellendes Spiel“, die Theater-AG, die AG „Theaterkulissen“, unser Chor, das Orchester, das Kammermusikensemble sowie unsere weit über die Schule hinaus bekannte FWG-Jazzband ermöglichen jahrgangs- und klassenübergreifendes Engagement.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Medienerziehung. Fast alle Klassenräume sind mit elektronischen Tafeln ausgestattet. Es ist uns wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler die digitalen Medien als Arbeitsinstrumente kennenlernen und sie ganz selbstverständlich als Arbeitsmittel einsetzen. Dabei ist es uns ebenfalls ein Anliegen, die sichere Nutzung der Medien zu vermitteln.

Im fächerübergreifenden Kompetenztraining erlernen unsere Schülerinnen und Schüler Methodenwissen, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Unsere Sportanlage und die beiden Beachvolleyball-Plätze bieten vielfältige Sportmöglichkeiten im Freien. Unsere große, frisch renovierte Sporthalle und der Gymnastikraum bieten für den Unterricht optimale Voraussetzungen.
Als Partnerschule des Sports fördern wir auf vielfältige Weise unsere sportlichen Talente.

Unsere Schulgemeinschaft

Das Schulleitungsteam

Die Verwaltung

Die Schulgemeinschaft

Der Schulelternbeirat

Das Schülervertretungsteam

Verein der Freunde und Förderer des FWG
Der Verein verfolgt den Zweck, die Schule als Stätte humanistischer Bildung ideell zu unterstützen, dem Gymnasium durch finanzielle Hilfen gezielte Maßnahmen zum Wohl der Schüler zu ermöglichen, durch gesellschaftliche Kontakte die Verbindung zwischen der Trierer Bürgerschaft und den Lehrern und Schülern zu stärken sowie das Gymnasium und seine Schüler in der Durchführung ihrer Aufgaben zu unterstützen und zu fördern.

Stiftung FWG Trier
Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung und Erziehung. Die Schule wird unterstützt bei der Fortführung und Weiterentwicklung der humanistischen Tradition des Gymnasiums, der Förderung von herausragenden Bildungsprojekten und der Umsetzung der Bildungsziele des Gymnasiums. Die Unterstützung erfolgt durch Geldzuwendungen.

Mögliche Sprachenfolge

Altsprachlicher Zug mit Latein plus

Hier wird in der 5. Klasse neben Latein als erster Fremdsprache bereits parallel Englisch unterrichtet. Die Kopplung von Latein (eher analytisch angelegt, Unterrichtssprache deutsch) und Englisch (als kommunikative Weltsprache) wirkt sich nachhaltig positiv auf andere Bereiche des schulischen Alltags aus. Die dritte Fremdsprache, die im altsprachlichen Zug verpflichtend ist, setzt in der 8. Klassenstufe ein. Unsere Schülerinnen und Schüler können zwischen Französisch und Griechisch wählen.

Neusprachlicher Zug mit Englisch

Hier beginnen unsere Schülerinnen und Schüler mit Englisch als erster Fremdsprache in der 5. Klasse. Ab der 6. Klasse tritt die zweite Pflichtfremdsprache, Französisch oder Latein, hinzu. Eine dritte fakultative Fremdsprache kann ab der 9. Klasse belegt werden, wobei unsere Schülerinnen und Schüler, je nach bisheriger Sprachenwahl, zwischen Latein und Italienisch wählen können.

ab der Jahrgangsstufe 5

	Altsprachlicher Zweig	Neusprachlicher Zweig
Klasse 5	**„Latein plus“:** **Latein und Englisch** als erste und zweite Fremdsprache (Pflicht)	**Englisch** als erste Fremdsprache
Klasse 6		**Französisch oder Latein** als zweite Fremdsprache (Pflicht)
Klasse 8	**Griechisch oder Französisch** als dritte Fremdsprache (Pflicht)	
Klasse 9	**Italienisch** (fakultativ)	**Französisch, Latein oder Italienisch** (fakultativ)

Latein plus

Warum gerade heute Latein lernen?

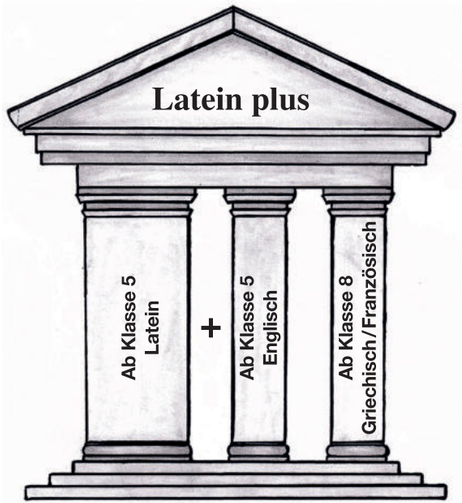
Latein ist eine schöne Sprache, die Spaß macht!
Außerdem fördert Latein als Muttersprache Europas grundsätzlich das Verständnis von Sprache als System.
Latein erweitert die Sprachkompetenz bezüglich der Muttersprache, lässt Fremdwörter oder Fachvokabular aus den Wissenschaften leichter herleiten und verstehen.

Latein erfordert genaues Hinsehen, Beobachten und die Einordnung der gemachten Beobachtungen in ein grammatisches System. Dies sind grundlegende Techniken bei jedem analytischen Prozess – auch in den Naturwissenschaften! Latein ist somit eine gute Übung wider die Oberflächlichkeit und schult die Konzentration.

Latein fördert die Sprachreflexion. Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie eine Sprache funktioniert.

Latein führt in die antike Lebenswelt ein, die eine wichtige Grundlage bildet

- für die Vermittlung von Kultur und geschichtlicher Tradition,
- für das Rezeptionsverständnis (Verstehen von Literatur, Kunst und Musik),
- für die Vermittlung von Werten und Normen,
- für die Erziehung zur Kritik- und Urteilsfähigkeit durch die Lektüre von zeitlosen antiken Grundlagentexten.

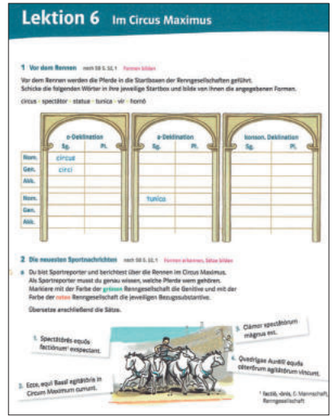


Mehr Informationen über den Latein-plus-Zweig finden Sie unter
http://www.fwg-trier.com/unterricht-am-fwg/latein.html

Wir arbeiten mit modernen Materialien: eine Seite aus unserem Lehrwerk „Pontes"…

Rund um Latein und Griechisch – besondere Aktivitäten

- Römischer Spaziergang (Spuren rund ums FWG)
- Ausflüge zu den römischen Baudenkmälern, zum Landesmuseum, zur Universität, zu Ausstellungen …
- Theaterstücke für lebendiges Latein
- Mitwirkung an kulturellen Veranstaltungen (z. B. Themenabend „2000 Jahre Mensch und Natur")
- Fahrten: Möglichkeit der Romfahrt in Klasse 9, Mittelstufenfahrt in die griechische Welt, Oberstufenfahrt nach Griechenland
- Teilnahme an altsprachlichen Wettbewerben



…und dem dazu gehörigen Arbeitsheft

Theaterszene anlässlich der Sextanereinführung

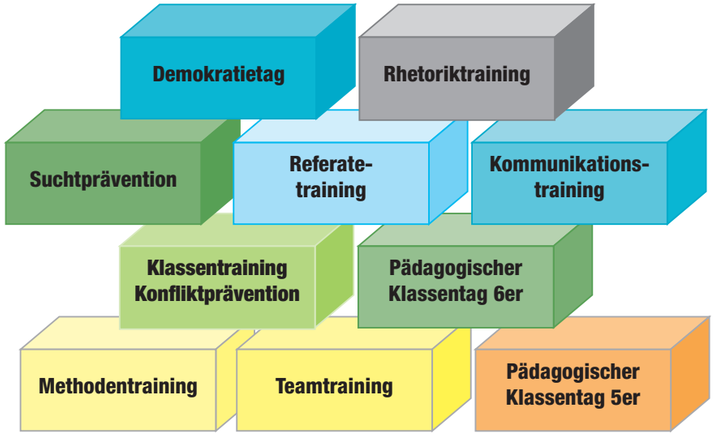
Schülerinnen und Schüler arbeiten am Whiteboard

FWG-Schüler auf der Akropolis in Athen

Fächerübergreifendes Kompetenztraining

Um effektives Lernen zu ermöglichen, werden Schlüsselkompetenzen benötigt. So haben wir für verschiedene Klassenstufen Trainingsbausteine zum Kompetenzerwerb erarbeitet. Sie bauen aufeinander auf und befähigen die Schülerinnen und Schüler, zunehmend komplexere Aufgabenstellungen zu bewältigen. Das Ziel der Trainings ist es, die Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fordern und zu fördern.

Bausteine des Kompetenztrainings



Methodenkompetenz

fächergebundenes Methodentraining und Umgang mit Medien

fächergebundenes Methoden- und Kommunikationstraining

Vortragstraining

Präsentations- und Performanztraining

macht Schule

Medienerziehung

Film- und Theateranalyse

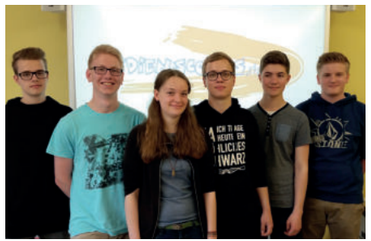
Präsentations-software

Rhetorikseminar

Schüler arbeiten mit Schülern – Medienscouts

Beratung auf Augenhöhe – Unsere als Medienscouts ausgebildeten Schülerinnen und Schüler informieren und unterstützen Schülergruppen, einzelne Jugendliche und Eltern zu folgenden wichtigen Themen rund um Medien, Internet und Smartphone:

Sicherheit im Netz/Passwörter
Soziale Netzwerke/sichere Profile
Cyber-Mobbing
Rechtsextremismus
Jugendschutz
Smartphones und WhatsApp
Gewaltdarstellungen
Suchmaschinen
Jugenddatenschutz/Privatsphäre
Suchtverhalten bei Computerspielen
„Abzocke“ im Netz



Arbeitsgemeinschaften

- Fußball
- Tischtennis
- Rudern
- Tanz
- Leichtathletik
- Badminton

- Training Deutsch
- Italienisch
- Koreanisch
- Französisch
- DELF
- Latein

- Lego Robotics
- Elektronik
- Technik
- Astronomie
- Medienscouts

- Orientierungs-stufenchor
- Schulchor
- Jazzband
- Orientierungs-stufen-orchester
- Swing Sextett
- Orchester
- Theater

- Schulgarten
- Schülerzeitung
- Schulsanitäts-dienst
- Meditation
- Schule ohne Rassismus
- Schule mit Courage
- Schach

Schule ohne Rassismus

Unsere Motivation und Ziele

- Aufklärung und Sensibilisierung für Rassismus im Alltag und eine erste Anlaufstelle bei Begegnung mit Rassismus anbieten
- Gemeinsame Projekte, Aktivitäten oder Initiativen entwickeln, um sich gegen Diskriminierung zu wenden
- Grundlegende Bildung über jegliche Form der Diskriminierung zu schaffen, um Respekt und Integration von Minderheiten an der Schule zu ermöglichen

Wie könnt ihr uns unterstützen?

- Beitritt in die AG
- Einschreibung in die freiwillige Aushilfsliste für Projekte
- Macht auf das Thema aufmerksam

Unverbindliche Hilfe und Unterstützung erwünscht

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Berufsorientierung – Eine klare Sache!

Als Schule vermitteln wir mehr als nur Wissen. Wir begleiten unsere Jugendlichen so in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, dass sie dazu befähigt werden, sich über ihre Wünsche und Ziele, über ihre Stärken und Schwächen zu vergewissern.

Dies ist von besonderer Bedeutung für den Weg zum eigenen Beruf, der für heutige Schülerinnen und Schüler eine wirkliche Herausforderung bedeutet: Sie müssen angesichts einer fast unüberschaubaren Vielfalt an Möglichkeiten für ein Studium, einen Ausbildungsberuf oder einen schulischen Bildungsgang den für sie passenden Weg finden.

Bei diesem persönlichen Entscheidungsprozess begleiten wir unsere Schülerinnen und Schüler mit einem schon in Klasse 8 einsetzenden, mehrjährigen und systematischen Konzept.

Mit Modulen in verschiedenen Unterrichtsfächern (z.B. Schreiben eines Lebenslaufs oder einer Bewerbung, Vorstellen von Berufsbildern, Erarbeitung spezieller Aspekte der Arbeitswelt oder Erkundungen zu Berufsbildern) sowie fächerübergreifenden, oft von externen Partnern durchgeführten Veranstaltungen werden die Jugendlichen stufenweise an die Berufs- und Arbeitswelt herangeführt. Neben den verpflichtenden Bausteinen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, je nach Interesse und Neigung Schwerpunkte zu wählen.

Über die am Gymnasium üblichen Veranstaltungen (z.B. Teilnahme am Zukunftstag sowie an der Fachmesse „vocatium“ oder den Betriebspraktika) hinaus haben wir am FWG einen „Oberstufen-Berufs- und Studienorientierungstag“ (OBSt-Tag) entwickelt, an dem die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 verpflichtend am Berufswahlunterricht der Agentur für Arbeit und an Assessment-Center-Übungen von externen Partnern teilnehmen. An diesem Studientag können sie sich aber auch gezielt bei Referenten aus der Wirtschaft, von den Kammern (IHK, HWK), von den Hochschulen oder bei ehemaligen FWG-Schülern oder Schüler-Eltern über verschiedene Berufsbilder informieren.

Darüber hinaus unterstützt das FWG bereits seit Jahren auch die Eltern als wichtige Ratgeber für die Berufsorientierung ihrer Kinder durch spezielle Veranstaltungen.

Wir setzen damit ganz selbstverständlich den Anspruch um, die Berufsfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler kompetent und praxisbezogen sowie zielgerichtet und individuell zu entwickeln und sie so fit für das Leben zu machen.

Schulsanitätsdienst am FWG

Wir helfen einander

In unserem Schulsanitätsdienst erhalten Schüler*innen ab dem 14. Lebensjahr die Möglichkeit eine Ausbildung in Erster Hilfe zu erhalten. Anschließend nutzen sie ihr erworbenes Wissen in der Wundversorgung, der Erstversorgung akuter Erkrankungen oder der Betreuung von Patient*innen, um ihren Mitschüler*innen bei den kleinen und großen medizinischen Notfällen des Schulalltags zu helfen.
Hierzu stehen in täglich wechselnden Schichten zwei Schulsanitäter*innen während ihrer Unterrichtszeit als Rufbereitschaft zur Verfügung. Damit es aber nicht nur beim Erste-Hilfe-Kurs bleibt, werden weitere Themengebiete der Ersten Hilfe regelmäßig in unterhaltsamen Fortbildungsstunden in der Schulsanitätsdienst-AG vertieft und erweitert.

Austausche – FWG international

Wir führen seit Jahren kontinuierliche Austauschbegegnungen mit unseren Partnerschulen durch.

Brasilien

Unser weitester Austausch führt unsere Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 8/9 für drei Wochen zur Deutschen Schule nach Rio de Janeiro. Die Erfahrungen bei diesem Kulturaustausch sind vielfältig: Unsere Jugendlichen lernen Land und Leute kennen, werden mit einer teils fremden Mentalität und Sozialstruktur konfrontiert, erleben den Alltag in Familie und Schule, vertiefen ihre Englischkenntnisse (meist Verständigungssprache) und machen erste Erfahrungen mit der portugiesischen Sprache.

England

Der Austausch mit dem Wycliffe College, einer Privatschule mit Internat in Stonehouse, bietet Schülerinnen und Schülern der Klassen 9/10 die Gelegenheit, das englische Schul-, Internats- und Familienleben sowie die Landschaft der Cotwolds kennenzulernen. Aus dieser 30-jährigen Schulbeziehung sind bereits unzählige Freundschaften hervorgegangen und Kontakte bestehen weit über den Zeitraum der Besuche hinaus.

Finnland

Beim Austausch mit der Kankarisveden Koulu in Jämsänkoski, inmitten der Finnischen Seenplatte gelegen, lernen unsere Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen nordische Landschaft und das finnische Schulleben kennen. Verständigungssprache bei dieser Austauschbegegnung ist Englisch.

Frankreich

Unsere Austauschbegegnung mit dem Collège Saint-Jean in Verdun blickt auf eine lange Tradition zurück und leistet sehr konkret einen Beitrag zur Pflege der deutsch-französischen Freundschaft. Zwei Wochen lang erproben die Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkompetenz und gewinnen zugleich einen Einblick in die Kultur, die Geschichte und in das Schul- und Familienleben im jeweils anderen Land. Darüber hinaus unterstützen wir die individuelle Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler an Austauschprogrammen, die über die ADD angeboten werden (z.B. Robert-Schuman, Brigitte-Sauzay, Romain-Rolland).

Italien

Die städtepartnerschaftliche Begegnung mit Jugendlichen aus Ascoli Piceno bietet Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 10 und 11 die Möglichkeit, unsere Trierer Freunde in Italien für 10 Tage zu besuchen und die italienische Sprache, Kultur und Lebensweise sowie das Schulleben kennenzulernen.

Musik und Darstellendes Spiel

MUSIK

Die Musik genießt an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Hauptziel unserer musikalischen Arbeit ist es, die Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren zu wecken und zu stärken.
Über den Musikunterricht hinaus haben die Schülerinnen und Schüler in unseren Arbeitsgemeinschaften Chor, Orchester, Jazzband und Kammermusikensemble reichlich Gelegenheit, sich musikalisch zu entwickeln, Auftrittserfahrungen zu sammeln und gemeinsames Musizieren als soziale und emotionale Momente zu erleben. Drei große Konzerte in jedem Schuljahr – Advents-, Kammer- und Sommerkonzert – unter Mitwirkung aller Ensembles bringen Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer zum gemeinsamen Musizieren auf die Bühne.

In der Trierer Musikszene genießt unsere FWG-Jazzband ein hohes Ansehen und wird für viele öffentliche Auftritte angefragt.

DARSTELLENDES SPIEL

„Im Theater kann man zum Glück nichts alleine machen“
(Peter Brook, Theaterregisseur)

Das Fach Darstellendes Spiel vermittelt als Grundfach ganzheitlich angelegte ästhetische Bildung im Bereich der Sach-, Methoden- und Sozialkompetenzen rund ums Theatermachen.

Spielendes Lernen trägt zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung bei. Es fordert und fördert ständige Perspektivwechsel: Man lernt, sich überwiegend handlungsorientiert, sprachlich und körpersprachlich kreativ und mit Spielfreude in andere Menschen und Umstände hineinzuversetzen, einen eigenen Blick auf die Welt zu entwerfen und anderen zu zeigen. Das wiederum ist für den eigenen Lebensalltag von großem Nutzen.

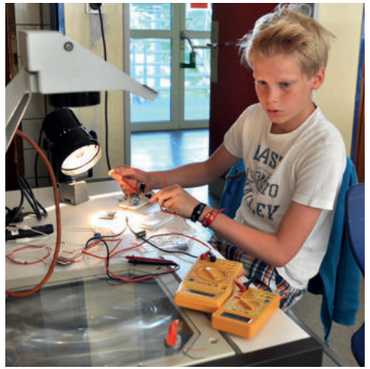
Nawi …

Naturwissenschaften (Nawi)

Im naturwissenschaftlichen Unterricht erwerben die Schülerinnen und Schüler Fachwissen und Kompetenzen, um unsere von Naturwissenschaft und Technik geprägte Welt aktiv erschließen, bewerten und mitgestalten zu können. In der Orientierungsstufe werden Phänomene im naturwissenschaftlichen Zusammenhang betrachtet, weshalb Biologie, Chemie und Physik zusammen als ein Fach unterrichtet werden.

Warum können Vögel fliegen?
Wie lang ist der Darm?
Was ist eigentlich Luft?
Wie produziert ein Windrad Strom?
Warum werden die Blätter im Herbst bunt?

Diesen und weiteren Fragen geht der Unterricht im Fach Naturwissenschaften in den folgenden Themenfeldern nach:



… und Sport

DAS FWG – „PARTNERSCHULE DES SPORTS“

Sport am FWG heute – das bedeutet: abwechslungsreicher Unterricht, vielfältige Schulsport-Wettbewerbe, aber auch die Teilnahme an internationalen Projekten (Fair-Play-Begegnungen, Sport und Wissenschaften), Exkursionen und Schulfahrten. Zahlreiche Sport-Arbeitsgemeinschaften ergänzen das Angebot: Fußball, Rudern, Badminton, Tischtennis, Leichtathletik, Basketball, Gymnastik/Tanz.

Wir verfügen über schuleigene Sportstätten: einen Sportplatz mit Laufbahn, Beach-Volleyball-Anlagen, eine Außen-Kletterwand, eine Mehrzweckhalle und eine Gymnastikhalle.

Wir sind „Partnerschule des Sports“. Diese besondere Auszeichnung haben wir als eine von 14 Schulen in Rheinland-Pfalz erhalten. Das Projekt des Landessportbunds „Sport in Schule und Verein“, erfolgreiche überregionale Teilnahme am Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ sowie besonderes Augenmerk auf der Sichtung sportlicher Talente – all das macht das FWG zu einer „Partnerschule des Sports“.

Zurzeit bestehen die Kooperationen Rudern (Ruderverein Treviris Trier) und Tennis (TC Trier). Außerdem nehmen wir als Schulgemeinschaft erfolgreich an zahlreichen örtlichen Laufwettbewerben teil.

Die Begrüßung unserer neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler

Der erste Schultag

An ihrem ersten Schultag am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium begrüßen wir die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit ihren Familien in einem freiwilligen ökumenischen Gottesdienst.
Danach beginnt die offizielle Willkommensfeier in unserer Schule. Die Schulleiterin, Orientierungsstufenleiterin, Klassenleiterinnen und Klassenleiter und die Tutorinnen und Tutoren heißen unsere neuen Schülerinnen und Schüler am FWG herzlich willkommen.
Unsere Musikensembles sowie die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 führen mit ihren Darbietungen die neuen Klassen auf unterhaltsam-witzige Art in das neue Schulleben ein.
Jetzt kann der Unterricht in den Klassen beginnen und die Kinder lernen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler und ihre Klassenleitungen kennen. Sie bekommen unseren FWG-Ordner, der ihnen hilft, sich schnell in das Schulleben am FWG einzufinden und der sie durch ihr Schulleben begleitet.
Während die Kinder ihre ersten Unterrichtsstunden haben, sind die Eltern von der Schülervertretung eingeladen zu Begegnung und Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Der zweite und dritte Schultag

Uns ist es wichtig, dass sich unsere Fünftklässlerinnen und Fünftklässler schnell am FWG zurechtfinden und sich wohl fühlen. Deshalb lernen die Klassen an ihrem zweiten Tag ihre Tutorinnen und Tutoren besser kennen, die sie durch die Schule führen und ihnen die Wege zu den Bushaltestellen zeigen.

In den Klassenleiterstunden des zweiten Tages führen wir das erste Modul des Kompetenztrainings durch, in dem aus der Grundschule mitgebrachte Fertigkeiten vertieft und erweitert werden. Die Schülerinnen und Schüler erfahren das Wichtigste zur Organisation des Schulalltags am FWG, z. B. die Nutzung des Schulmanagers, den Stundenplan lesen, die Schultasche für den nächsten Tag sinnvoll packen, mit dem Hausaufgabenheft richtig umgehen und die Hausaufgaben sinnvoll verteilen und durchführen sowie die Hefte optisch ansprechend und zweckmäßig gestalten.
Am dritten Tag führen unsere Medienscouts eine erste Einheit zum verantwortungsbewussten Umgang mit den Medien durch. Und dann startet der reguläre Unterricht nach Plan, denn die Kinder sind neugierig auf die neuen Fächer und Lehrerinnen und Lehrer.

Weitere Veranstaltungen in der fünften Klasse:

- Wandertage und eine Klassenfahrt
- Kompetenztraining: Informationen aus Texten erfassen und verarbeiten (fächerübergreifend, zwei Tage)
- Kompetenztraining: Informationen darstellen und visualisieren (zwei Tage)
- Klassentraining Konfliktprävention (Schulmediation)

Anmeldung

Wann kann die Anmeldung erfolgen?
Die Anmeldung für die fünfte Klasse an allen weiterführenden Schulen erfolgt laut Schulordnung im Februar eines jeden Jahres. Am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium laden wir alle Interessierten zu einem Gespräch mit der Schulleitung ein. Sinnvoll ist ein Kennenlerngespräch spätestens dann, wenn Sie die Schullaufbahnempfehlung der abgebenden Grundschule erhalten haben. Unsere Sekretärinnen vereinbaren gerne einen Termin mit Ihnen. Dieser wird so stattfinden, dass Sie die Grundschulempfehlung zum Gespräch mitbringen können.

Wie erfolgt die Anmeldung?
Über unsere Homepage melden Sie sich für einen Termin an. Frau Karin Udelhoven, Frau Stefanie Leich, Frau Caroline Steuer und Herr Patrick Lenz stehen für Sie und Ihr Kind zu einem Informations- oder Anmeldegespräch zur Verfügung.

Was bringen Sie zur Anmeldung mit?
Bringen Sie zum Anmeldegespräch bitte folgende Unterlagen mit:

- das letzte Halbjahreszeugnis
- den von der Grundschule ausgehändigten Anmeldebogen
- das Familienstammbuch oder eine Geburtsurkunde zur Einsichtnahme, einen Sorgerechtsnachweis, sofern nicht beide Eltern sorgeberechtigt sind
- ein Passfoto Ihres Kindes

Wie erreichen Sie uns?
Das Sekretariat nimmt Terminvereinbarungen täglich zwischen 10:00 und 16:00 Uhr entgegen. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0651/966383-0.
Sie können uns ebenfalls per E-Mail kontaktieren: verwaltung@fwg-trier.com

FRIEDRICH-WILHELM-GYMNASIUM TRIER

IMPRESSUM

Titelbild:
OStR Horst Meurer
Verantwortlich:
Karin Udelhoven
Stand: Oktober 2023

Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Trier
Olewiger Straße 2
54295 Trier

Telefon: 0651-966383-0
Telefax: 0651-966383-18
E-Mail: verwaltung@fwg-trier.com
Internet: www.fwg-trier.com

gedruckt auf Recycling weiß, ausgezeichnet mit dem blauen Umweltengel